

Ausführungen

RCU01-4104M-01	433,92 MHz
RCU01-5004M-01	868,30 MHz

Lieferumfang

Universal-Empfänger mit integriertem HF-Empfangsteil, Befestigungsmaterial, Verschraubungsset, Bedienungsanleitung

Technische Daten

Frequenz:	433,92 bzw. 868,3 MHz
Spannungsvers.:	230 V AC / 12-24 V DC
Ausgang:	4 potentialfreie Relaiskontakte
Kontaktbelastung	maximal: 230 V AC: s. Tabelle 30 V DC: 3 A / 90 W
Ansprechzeit:	ca. 1 Sekunde
Schutzart:	IP54
Betriebstemperatur:	-20°C bis +60°C
Abmessungen:	150 x 110 x 50 mm
Gewicht:	ca. 500 g

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Das Gerät darf nur als Funksteuerung in Verbindung mit Kleinspannungs- oder Netzspannungsverbraucher verwendet werden.

Der Hersteller haftet nicht für Schäden, die durch unsachgemäßen oder bestimmungsfremden Gebrauch entstehen!

Sicherheitshinweise



Warnung! Der Universal-Empfänger steht bei der Programmierung unter Spannung!

Berühren Sie nicht die Klemmen! Verwenden Sie nur geeignetes Werkzeug!

Bevor Sie den Universal-Empfänger anschließen und bedienen, lesen Sie bitte diese Anleitung sorgfältig durch!

Die elektrische Installation und Programmierung darf nur von einem zugelassenen Elektrofachbetrieb durchgeführt werden!

Beachten Sie die gerätespezifischen Normen, VDE- und TÜV-Vorschriften, insbesondere die EN 60669!

Achtung! Der Universal-Empfänger muss primär mit 50 mA abgesichert werden!

Lassen Sie nicht funktionierende Geräte vom Hersteller überprüfen!

Nehmen Sie keine eigenmächtigen Veränderungen am Gerät vor!

Bei Nichtbeachtung der Installationshinweise können Brand und andere Gefahren entstehen!

Funktionsweise

Bei dem Gerät handelt es sich um eine universell verwendbare 4-Kanal-Funksteuerung, die wahlweise mit Netzspannung oder Kleinspannung betrieben werden kann.

Der Universal-Empfänger kann 4 Sendercodes je Kanal "lernen". Für jeden Kanal können unterschiedliche Betriebsarten (Funktionen) programmiert werden: Impuls, Ein/Aus (1- oder 2-Tast-Bedienung), Timer (30 Sekunden und 3 Minuten), Dauerbetrieb und Markisenbetrieb.

Allgemeine Hinweise

Bringen Sie den Universal-Empfänger nicht in Bodennähe und nicht in Metallnähe an!

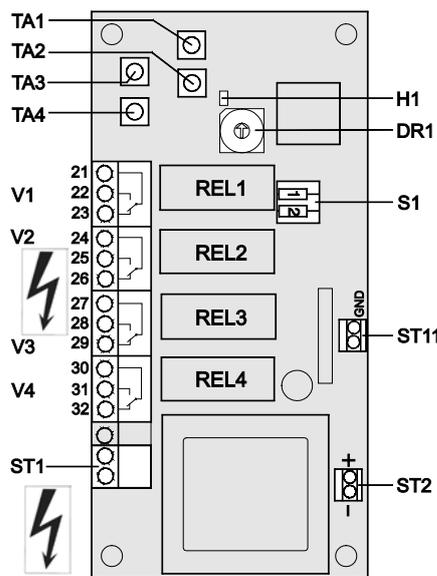
Alle Anschlussleitungen dürfen maximal 3 m lang sein!

Die Empfangsleistung kann von mehreren Faktoren gestört werden:

- Standort, verwendeter Sender,
- Nicht entstörte Geräte und Anlagen,
- Andere Sender im Frequenzbereich,
- Wetterlage u. a.

Wenden Sie sich bei anderen Störungen an den Fachbetrieb oder Hersteller.

Anschlussplan



S1	DIP-Schalter für Wahl des Speicherplatzes
DR1	Drehschalter für Wahl der Betriebsart
H1	LED
TA1 - TA4	Programmiertasten für Kanäle 1-4
REL1 - REL4	Relais 1-4 für Verbraucher 1-4
V1 - V4	Anschlussklemmen für Relais 1-4
ST11	Anschlussklemme für zusätzliche Antenne
ST1	Anschlussklemme für Netzanschluss 230 V AC
ST2	Anschlussklemme für Kleinspannungsanschluss 12-24 V DC

Universal-Empfänger in Betrieb nehmen

Die Inbetriebnahme des Universal-Empfängers erfolgt in drei Schritten:

1. Universal-Empfänger installieren
2. Betriebsart programmieren
3. Sendercodes einlernen

Universal-Empfänger installieren

1. Schrauben Sie den Gehäusedeckel ab.
2. Befestigen Sie den Universal-Empfänger mit den beliegenden Schrauben und Dübeln an der Wand.
3. Schließen Sie die zu schaltenden Kleinspannungs- oder Netzspannungsverbraucher entsprechend Anschlussplan an den Anschlussklemmen V1 bis V4 an. Die Anschlussklemmen sind steckbar.

Maximale Kontaktbelastung:

230 V AC:	s. Belastungstabelle
30 V DC:	3 A / 90 W

4. Schließen Sie die Versorgungsspannung entsprechend Anschlussplan an der Anschlussklemme ST1 (Netzspannung 230 V AC) oder ST2 (Kleinspannung 12-24 V DC) an. Die Anschlussklemme ST1 ist steckbar.

Hinweis: Führen Sie alle Anschlusskabel durch die Öffnungen an der Unterseite des Gerätes über die wasserdichten PG-Verschraubungen in das Gerät ein.

5. Schalten Sie die Versorgungsspannung zu. Die LED H1 leuchtet für ca. 1 s auf.
6. Führen Sie einen Funktionstest durch: Drücken Sie eine beliebige Taste ihres Funksenders. Die LED H1 der Funksteuerung muss schnell blinken.

Belastungstabelle (AC)

Belastungstyp	Max. Belastung 230 V AC / 50Hz
Ohmsche Belastung: Glühlampen, 230 V Halogenlampen usw.	8 A / 1.840 VA
Induktive Belastung: Halogenlampen mit gewickelten Transformatoren (Transformator mindestens 85% belastet)	2,6 A / 600 VA
Nicht- oder serienkompensierte Leuchtstofflampen mit ferromagnetischen Ballasten	8 A / 1.840 VA
Parallelkompensierte Leuchtstofflampen mit ferromagnetischen Ballasten	2,6 A / 600 VA
Kapazität EVG: elektronische Vorschaltgeräte, elektronische Transformatoren usw.	4 A / 920 VA

Betriebsart programmieren



Warnung! Der Universal-Empfänger steht bei der Programmierung unter Spannung!

Die Programmierung darf nur von einem zugelassenen Elektrofachbetrieb durchgeführt werden!

Berühren Sie nicht die Klemmen!

Verwenden Sie nur geeignetes Werkzeug!

Hinweis: Sie können für jeden Kanal eine unterschiedliche Betriebsart programmieren.

1. Wählen Sie mit dem Drehschalter DR1 die gewünschte Betriebsart entsprechend der nachfolgenden Tabelle.
2. Drücken Sie die Programmierstaste des jeweiligen Kanals (TA1, TA2, TA3 bzw. TA4) solange, bis die LED H1 für ca. 1 Sekunde leuchtet.

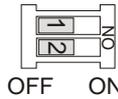
DR1	Betriebsart
0	Impuls Relais schaltet für ca. 1 Sekunde
1	Ein/Aus (1-Tast-Bedienung) 1. Senden: Einschalten 2. Senden: Ausschalten
2	Timer 30 Sekunden Nach dem Senden ist der Verbraucher für ca. 30 s eingeschaltet. Wird innerhalb der 30 s wiederholt gesendet, dann beginnen die 30 s erneut.
3	Timer 3 Minuten wie Schalterstellung 2, aber 3 min
4	Sendercodes einlernen
5	Sendercodes löschen
6	Dauerbetrieb Relais schaltet für die Dauer der Senderbetätigung.
7	Markise 1. Senden: Kanal 1 bzw. 3 ein für maximal 2 Minuten 2. Senden: Kanal 1 bzw. 3 aus 3. Senden: Kanal 2 bzw. 4 ein für maximal 2 Minuten 4. Senden: Kanal 2 bzw. 4 aus
8	4-Kanal-Ansteuerung Alle 4 Kanäle werden gemeinsam angesteuert. (nur in Verbindung mit ELDAT-Datenfunk-Sendern)
9	Ein/Aus (2-Tast-Bedienung) Sendertaste 1: Einschalten Sendertaste 2: Ausschalten

Hinweis: Bei der Betriebsart 7 „Markise“ beeinflussen sich zwei Kanäle (1 und 2 bzw. 3 und 4) gleichzeitig. Zum Programmieren der Betriebsart müssen Sie nur eine Programmierstaste (TA1 oder TA 2 bzw. TA3 oder TA4) drücken.

Sendercodes einlernen

Sie können für jeden Kanal 4 unterschiedliche Sendercodes „einlernen“ (speichern).

Die Speicherplätze für die Sendercodes werden mit dem DIP-Schalter S1 ausgewählt.



1. Wählen Sie mit dem DIP-Schalter S1 den Speicherplatz.

a) Betriebsarten 0 bis 3 und 6 bis 8

	1	2
Sender 1:	OFF	OFF
Sender 2:	ON	OFF
Sender 3:	OFF	ON
Sender 4:	ON	ON

b) Betriebsart 9

Sendertaste	Funktion	1	2
Taste 1:	aus	OFF	OFF
Taste 2:	ein	ON	OFF
Taste 3 oder Sender 2 / Taste 1:	aus	OFF	ON
Taste 4 oder Sender 2 / Taste 2:	ein	ON	ON

2. Drehen Sie den Drehschalter DR1 auf Stellung 4 („Sendercodes einlernen“).
3. Drücken Sie die Programmierstaste des jeweiligen Kanals (TA1, TA2, TA3 oder TA4) solange, bis die LED H1 des Universal-Empfängers blinkt.
Hinweis: Bei der Betriebsart 8 kann eine beliebige Programmierstaste gedrückt werden.
4. Drücken Sie innerhalb von 10 Sekunden die entsprechende Sendertaste. Wenn der Sendercode gespeichert wurde, leuchtet die LED H1 des Universal Empfängers für ca. 2 s konstant und erlischt dann. Lassen Sie die Sendertaste los.
5. Wiederholen Sie die Schritte 1 bis 4 für die weiteren Sender bzw. Sendertasten.
6. Schrauben Sie den Gehäusedeckel wieder an.

Hinweis: Wenn Sie auf einem Speicherplatz einen neuen Sendercode speichern, wird der alte Sendercode überschrieben.

Sendercodes löschen

1. Wählen Sie mit dem DIP-Schalter S1 den zu löschenden Speicherplatz.
2. Drehen Sie den Drehschalter DR1 auf Stellung 5 („Sendercodes löschen“).
3. Drücken Sie die Programmierstaste des jeweiligen Kanals (TA1, TA2, TA3 oder TA4) solange, bis die LED H1 leuchtet. Der Sendercode auf dem ausgewählten Speicherplatz wurde gelöscht.

Reinigen des Universal-Empfängers

Wischen Sie das Gehäuse vorsichtig mit einem feuchten und fusselfreien Lappen ab.

Achtung! Verwenden Sie keine lösungsmittelhaltigen Reiniger. Diese gefährden Ihre Gesundheit und zerstören die Gehäuseoberfläche.

Entsorgungshinweise

Altgeräte dürfen nicht mit dem Hausmüll entsorgt werden!

Entsorgen Sie das Altgerät über eine Sammelstelle für Elektronikschrott oder über Ihren Fachhändler.



Entsorgen Sie das Verpackungsmaterial in die Sammelbehälter für Pappe, Papier und Kunststoffe.



Gewährleistung

Innerhalb der gesetzlichen Garantiezeit beseitigen wir unentgeltlich Mängel des Gerätes, die auf Material- oder Herstellungsfehler beruhen, durch Reparatur oder Umtausch.

Die Garantie erlischt bei Fremdeingriff.

Konformität

Dieses Produkt erfüllt die wesentlichen Anforderungen der R&TTE-Richtlinie 1999/5/EG.



Die Konformitätserklärung ist auf folgender Internetseite abrufbar: www.eldat.de.

Kundendienst

Sollten trotz sachgerechter Handhabung Störungen auftreten oder wurde das Gerät beschädigt, wenden Sie sich bitte an folgende Adresse:

ELDAT GmbH
Im Gewerbepark 14
15711 Zeesen/Deutschland
Telefon: + 49 (0) 33 75 / 90 37-310
Telefax: + 49 (0) 33 75 / 90 37-90
Internet: www.eldat.de
E-Mail: info@eldat.de